

Wenn Pappnasen laufen...



... und Wikinger den Feldherrenhügel stürmen... dann ist der letzte Tag des Jahres gekommen. Dass an Silvester gelaufen wird, ist für den Lauffreiwild Geesthacht Tradition. So haben sich auch dieses Mal mehr als 35 Läufer und Walker am Freibad versammelt, um gemeinsam die letzte Runde des Jahres zu drehen.



Dem Aufruf „Gerne mit Verkleidung“ wurde mit Vergnügen gefolgt. Auf der Strecke zum Feldherrenhügel schmunzelten Spaziergänger über einen Feuerwehrmann, entflozene Panzerknacker, Weihnachtsmänner und Kätzchen. Autofahrer beäugten kritisch knallig bunte Mädels und wilde Wikinger.



Am Wendepunkt angelangt, bewiesen die großen Männer, dass sie irgendwo in sich noch kleine Jungs versteckt haben. Der Hügel wurde nicht hinuntergelaufen... Wozu gibt's denn da sonst 'ne Rutsche?

Zurück am Freibad wurde die bunte Schar bereits von den Grillmeistern erwartet. Bei Würstchen und Berlinern wurde die strahlende Sonne genossen, mit der sich das Jahr 2013 verabschiedete.

Dass das Motto „Wir laufen mit Spaß“ voll und ganz auf den Lauffreiwild Geesthacht zutrifft, war wieder einmal unübersehbar. Gerne können sich in 2014 auch andere Lauf- oder Walkingbegeisterte davon überzeugen.



02.01.2014 Kim Rosanowski